

3. Ausgabe 07

# GRAMBKER GEMEINDEBRIEF

Juli bis Sept. 07

Nachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde Grambke

**Jesus Christus spricht: Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.**

**Matthäus 5,16 – Monatsspruch Juli 2007**

## **Liebe Gemeinde,**

wer kennt sie nicht, die Redewendung des 'leuchtenden Beispiels'?! Unsere Eltern haben sie häufig benutzt, um auf andere aufmerksam zu machen, oft mit dem Unterton der Ermahnung.

Höflichkeit, gutes Benehmen, Disziplin, Lernbegeisterung und Fleiß sind nur einige der Tugenden, die mir einfallen und die beim anderen oft sichtbarer waren als bei mir.

Und manchmal fühlte ich mich in dieser Hinsicht eher wie ein 'kleines Licht'!

Doch besonders im Sport konnte ich meine Fähigkeiten zeigen; da war ich eine 'Leuchte'.

Und es gab mir in der schwierigen Zeit des Heranwachsens das Gefühl, auf einem Gebiet glänzen zu können.

Wenn sie ein wenig darüber nachdenken, welche Talente sie besitzen, was sie gut können, dann wird ihnen sicherlich etwas einfallen. Sei es, dass sie ein guter Zuhörer sind oder schnell Entscheidungen treffen können; sei es, dass sie es verstehen, unbefangen auf andere Menschen zuzugehen oder immer da sind, wenn praktische Hilfe benötigt wird.

Unsere Kirchengemeinde zeichnet sich darin aus, dass viele unterschiedliche Menschen ihre Fähigkeiten für die Gemeinde einsetzen: Musik, Tanz, Gespräch, kreatives Gestalten, Seminare, Freizeiten und natürlich die abwechslungsreiche Gestaltung der Gottesdienste machen dies deutlich! Kinder, Jugendliche, Erwachsene und alte Menschen sind mit ihren besonderen (altersbedingten!) Begabungen gefragt, das Gemeindeleben mitzugestalten.

**Lasst euer Licht leuchten vor den Menschen, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.** 'Tut Gutes und redet darüber', könnte man auch sagen. Vielleicht reden wir tatsächlich zu wenig über die Dinge, die uns



auszeichnen?! Handelt es sich hier um ein Wort gegen eine falsche Bescheidenheit? Ich glaube, mit dem Wort aus der Bergpredigt ist gemeint, dass wir mit allem, was wir tun, mit allen unseren Fähigkeiten, aber auch mit unseren Schwächen, das Licht Gottes sichtbar werden lassen.

Das Bild der Sonnenblume erscheint in voller Pracht, weil keine milchige Scheibe sie verdeckt! Ein schönes Symbol, passt es doch in die vor uns liegende Sommerzeit!

So wollen auch wir sichtbar und eindeutig sein mit dem, was wir tun und sagen, um auf Gott hinzuweisen, der unser Schöpfer ist.

Bei all unserem Einsatz werden wir feststellen, dass wir sowohl 'leuchtende Beispiele' als auch 'kleine Lichter' sein werden!

Dennoch soll der Monatsspruch uns ermutigen, unseren Weg zu gehen!

In diesem Sinne wünsche ich Euch und Ihnen Gottes Segen und eine erholsame Sommerzeit,  
Ihr Diakon Herbert Hinze

## Aus unserer Gemeinde

Der am 23. April neu bzw. wieder gewählte Vorstand der Grambker Kirchengemeinde stellt sich vor.



Von links nach rechts: Pastor Thomas Drews, Pastor Jens Runge, Verwaltende Bauherrin Andrea Göritz, Erika Lamping, Diakon Herbert Hinze, Bauherrin Erika Monpetain, Tanja Eriksons, Uwe Kübler, Gabi Lang

### Ökumenischer Open-Air-Gottesdienst

Auch in diesem Jahr soll wieder zusammen mit der ev. und kath. Gemeinde Oslebshausen ein Gottesdienst im Freien gefeiert werden, und zwar am **16. September** um **15.00 Uhr** direkt vor der kath. Kirche St. Josef.

(Bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Dieser ökumenische Gottesdienst wird von verschiedenen Musikgruppen mitgestaltet und steht unter dem Motto:

*Glauben in bewegter Zeit!*

Im Anschluss daran gibt es ein gemeinsames Kaffeetrinken und ein abwechslungsreiches Kinderprogramm. Kuchenspenden werden vor Ort gerne entgegen genommen!

Am Vormittag um 10.00 Uhr findet bei uns **kein** Gottesdienst statt. Darum seien Sie doch am 16.9. mit dabei und bringen Sie Freunde und Bekannte mit. Es lohnt sich bestimmt!

### Gemeindefreizeit nach Bad Sachsa

In der Zeit vom 26.8. – 1.9.2007 findet eine Freizeit für Interessierte im Alter von ca. 50-75 Jahren nach Bad Sachsa im Südharz statt. Die Kosten betragen insgesamt 295,- Euro für Fahrt, Unterkunft, Verpflegung und Ausflüge. Es sind noch einige wenige Plätze frei! Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro unter 64 01 66

**KinderBibelWochenende**  
am 22./23.09.2007

Im September wollen wir mit euch Kindern wieder ein KinderBibelWochenende oder abgekürzt: ein **KiBiWE** gestalten und erleben.

Eine biblische Geschichte auf andere Art und Weise hören, sehen, erfahrbar machen und zwar in den Räumen unseres Gemeindehauses, das ist unser Anliegen bei einem KinderBibelWochenende. Das macht besonders viel Spaß im Zusammensein mit vielen anderen Kindern. Umrahmt wird das Ganze von Aktivitäten wie Singen, Basteln, Spielen, gemeinsamen Mahlzeiten, einer Nachtwanderung, einem stillen Abschluss in der Kirche und natürlich der Übernachtung im Gemeindesaal.

Am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr feiern wir dann mit den Kindern, deren Eltern und Geschwistern und allen Interessierten einen **Familien-Gottesdienst**, der noch einmal das Thema des KiBiWE aufgreift.

Anmeldungen dafür gibt es nach den Sommerferien in den Gruppen und im Gemeindebüro.

In diesem Jahr feiert der **1. FC Burg** seinen **50. Geburtstag**. Die Ev. Kirchengemeinde Grambke gratuliert hierzu recht herzlich. Viele Kinder und Jugendliche aus dem Gemeindeleben fanden bislang den Weg auch in Mannschaften des reinen Fussballclubs. Zeitweise gab es auch Trainer und Vorstandsmitglieder, welche gleichzeitig in Gemeindegremien engagiert waren. In der Planung von Veranstaltungen und Fahrten kooperierte man bzgl. Equipment und zeitlicher Gestaltung. Zu erwähnen ist ebenso die regelmässige Teilnahme von FCB-Teams am Willi-Stute-Turnier auf unserem Kleinfeld. Am 14.09.07 empfängt der FCB daher auch im **Gemeindehaus** Funktionäre aus Sport und Politik sowie aktuelle und ehemalige Funktionsträger des Vereins. Es schließt sich am folgenden Tag der Festball in der Sportgalerie Oslebshausen an, zu dem auch interessierte Gemeindeglieder eingeladen sind.



### Eindrücke vom 31. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Köln vom 6. - 10. Juni 2007



Wie auf den Fotos zu erkennen, gab es während des Kirchentages in Köln vieles zu erleben. Aus Grambke nahm – wie in den vergangenen Jahren auch – eine altersgemischte Gruppe teil. Die jüngste Teilnehmerin war 14 Jahre (*Inka!*) und die älteste (*Erika!*) fast 70 Jahre alt.

Gemeinsam waren wir in einer Schule am Stadtrand von Köln zusammen mit insgesamt 750 Personen untergebracht. Auch die 'best age' (zwischen 40 - 69 Jahren) schliefen auf Luftmatratzen in einem Klassenraum. Respekt!!! Am Mittwochabend fanden an verschiedenen Plätzen in der Stadt Eröffnungsgottesdienste statt. Anschließend wurde die Kölner City mit dem *Abend der Begegnung* von ca. 350.000 Gästen unter dem Motto 'Da simmer dabei' bevölkert!

Von Donnerstag bis Samstag konnte man sich anhand der 'dicken' Tagungsmappe ein entsprechendes Programm zusammenstellen: Bibelarbeiten, Konzerte, Kabarett, Theater, Musicals, Gottesdienste, Diskussionsforen und immer wieder Musik (von Rock über Gospel bis zu Klassik) mitten in der Stadt oder auf freien Plätze ließen die Tage wie im Fluge vergehen.

Den Abschluss bildete am Sonntag der Gottesdienst auf den Pollener Wiesen, bei dem die *Kogge aus Bremen* auf dem Rhein die 'Bremer Einladung' symbolisch verstärkte!

Beim Blick nach vorne (Bremen ist vom 20. - 24. Mai 2009 Gastgeber des 32. DEKT) konnte auch mir als Befürworter und 'altem' Hasen im Erleben von

Kirchentagen ein wenig mulmig werden!

Ein besonderes Erlebnis ist es immer wieder für die Mitwirkenden im *Bremer Oasen-Cafe* auf dem *Markt der Möglichkeiten*.

Viele Besucher/innen konnten wir in den Tagen mit Fußwaschungen, Massagen, Kaffee und Tee und auf diese Weise mit einer gehörigen Portion Entspannung erfreuen. In einer Bastelecke wurden Sandbilder hergestellt – nicht nur Kinder konnten hier ihre Kreativität ausleben.

Ein Zitat aus unserem Gästebuch steht hier stellvertretend für viele Eindrücke:

*'Da taten uns Engel der Wärme gut. Sie ermöglichen uns Nähe und Begegnung. Sie erzeugen eine Atmosphäre, in der wir uns wohl fühlen, in der wir daheim sein können.'*  
(Anselm Grün)

*Ich habe mich bei Euch auch sehr wohl gefühlt.  
Die Fußwaschung und Massage taten richtig gut.  
Ihr seid der Engel des DEKT!*

*Hoffentlich sehen wir uns in Bremen wieder.  
Ganz liebe Grüße aus Winsen (Luhe) von Claudia*

Das Bremer Oasen-Cafe war nicht nur Treffpunkt für die Bremer Gruppen; es ging auch international zu. Gäste aus Schweden, Russland und Indonesien haben es sich bei uns gut gehen lassen und freuen sich auf den nächsten Kirchentag!

Im Hinblick auf Bremen wird es jetzt mit der Vorbereitung und Planung losgehen, getreu der Fußballweisheit:

*Nach dem Kirchentag (Köln) ist vor dem Kirchentag (Bremen)!*

### Zu Besuch auf dem Kirchentag 2007 in Köln



Der Kirchentag 2009 in Bremen wirft seine Schatten schon voraus, wie auf dem Foto im Hintergrund zu sehen ist.

Zwei Tage, vom 6. bis 7. Juni, verbrachten wir fünf (s. Foto) auf dem Deutschen Evangelischen Kirchentag in Köln. Einen bunten und fröhlichen Eröffnungsgottesdienst erlebten wir, bei dem Wörter im Allgemeinen und das eine Wort Gottes im Mittelpunkt standen. Anschließend, beim Abend der Begegnung, ging es sehr musikalisch zu, was für uns aufgrund der Lautstärke nicht immer nur ein Ohrenschmaus war.

Die Übernachtung im Hotel mit Frühstücksbuffet am nächsten Morgen war erstklassig. Das haben wir alle so richtig genossen.

Und schon ging es wieder in den Bus in Richtung Messegelände, um dort an einer Bibelarbeit teilzunehmen. Thema der Bibelarbeit war die Versuchung Jesu in der Wüste, gehalten von dem Schauspieler Peter Radtke, der uns als Christ und Nicht-Theologe einen ganz neuen Blick auf diesen Bibeltext eröffnete. Das war sehr beeindruckend.

Am Nachmittag besuchten wir das Begegnungszentrum der Älteren, wo in einem Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion „Trauer - ein Gefühl des Lebens“ thematisiert wurde. In der Messehalle daneben ging es derweil sehr rockig zu, was bis hinein ins Begegnungszentrum schallte. Das fanden wir sehr störend und diesem besonderen Thema überhaupt nicht angemessen. Daneben blieb aber auch Zeit für einen Besuch des Oasen-Cafés sowie einer Mittagspause auf dem Naturkostmarkt mit einem vielfältigen Angebot an Speisen.

Für den Kirchentag in zwei Jahren haben wir so manche Eindrücke gewonnen. Wir wüssten schon, was sich verbessern ließe und werden es an anderer Stelle an die Verantwortlichen im Bremer Kirchentagsbüro weitergeben.

#### Ein besonderer Gottesdienst ...

fand am Sonntag, den 17. Juni 2007 im Rahmen der Deutschen Suchtwoche unter dem Motto: 'Alkohol – Verantwortung setzt die Grenze' in unserer Kirche statt. Wie bei den anderen Gottesdiensten bildete die BAND den musikalischen Rahmen. Die Lieder: *Was wollen wir trinken... 7 Fässer Wein... Griechischer Wein...* waren hierzu ein gelungener Auftakt.

Im folgenden gab es bekannte Alkoholwerbung zu sehen und im Gegensatz dazu kurze Statements über die Gefahren des Alkoholmissbrauchs!



Scherben aus Porzellan sollten (symbolisch) verdeutlichen, was alles kaputt gehen kann, wenn Alkoholmissbrauch vorliegt.

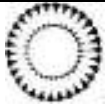
Ein Interview mit einem Betroffenen – in erfrischender Offenheit - rundete den Predigtgedanken **'Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen'** (Gal.6,2) ab.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden alkoholfreie Cocktails gereicht, die von Tanja und Yasmin gemixt wurden.

Allen Beteiligten sei an dieser Stelle für die Mitwirkung noch einmal herzlich gedankt!



## BEGEGNUNGEN



Unsere älteren Gemeindeglieder treffen sich zum **ALTENKREIS** am: **05.07. (Ausflug !)** & **02.08. / 06.09. (Ausflug !)** von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus.



**HAUSBIBELKREIS:** 14tägig montags um **15.30** Uhr reihum bei den Teilnehmern; Auskünfte: Familie Kübler Tel.: 64 49 116



**ÖKUMENISCHES BIBELGESPRÄCH 2007**  
Der ökumenische Gesprächskreis trifft sich in 2007 in der **Grambker** Gemeinde immer am letzten Dienstag im Monat von 19.30 bis 21 Uhr.  
**im Juli + August Sommerpause!**  
**Nächstes Treffen wieder am 25.9.2007**



Die **BESUCHSDIENSTGRUPPE** würde sich sehr über Interessierte freuen, die gern mitmachen wollen. Wir treffen uns einmal im Monat dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr im Gemeindehaus. Die nächsten Treffen sind am: **17.07. / August ist Sommerpause / 18.09.2007**  
Auskünfte: Frau Gerdts. Tel.: 69 499 499



Die **FRAUENGRUPPE** trifft sich am 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.  
„Alles was Frauen so interessiert“.  
Auskünfte: Andrea Göritz Tel.: 24 01 424



Klönen bei Kaffee und Tee und viele Aktivitäten in geselliger Runde. Der **SENIORENTREFF** kommt immer an einem Freitag im Monat zusammen. Die nächsten Treffen sind am: **20.07. / August ist Sommerpause / 21.09.2007** von 14.30 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus,  
**wenn wir nicht unterwegs sind!!!**  
Auskünfte: Frau Gerdts Tel.: 69 499 499



**Das andere Gottesdienst - Team**  
Zur Vorbereitung der "anderen" Gottesdienste treffen wir uns im Gemeindehaus. Das nächste Treffen bitte im Gemeindebüro erfragen. Es werden jederzeit Helfer und auch aktive "Mitmacher" gesucht. Sprechen sie uns doch darauf an.

## MUSIK



Der **KIRCHENCHOR** probt montags um 20.00 Uhr, unter Leitung von Timo Rinke. **Neue Mitsänger werden gesucht.** Vorkenntnisse nicht erforderlich.



Der **POSAUNENCHOR** kommt mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeindesaal zusammen. Auskünfte: Werner Urban, Tel.: 64 02 04

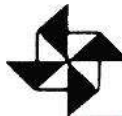


Das Musikteam für den *anderen* Gottesdienst trifft sich z.Zt. freitags um 18.00 Uhr (Band) & um 20.00 Uhr (Chor) im Gemeindesaal. Neue Mitmacher werden für beides gesucht.



**Musikalische Früherziehung** für Kinder von 4 bis 6 Jahre donnerstags ab 15.30 Uhr im Gemeindehaus.  
**Singgruppe** für Kinder von 6 bis 11 Jahren donnerstags ab 16.30 im Gemeindehaus.

## KREATIV



**STRICKLIESEL:** Handarbeiten in geselliger Runde, dabei eine Tasse Kaffee trinken und miteinander ins Gespräch kommen, können Sie 14-tägig montags um 15.00 Uhr im Gemeindesaal.  
Auskünfte: Käthe Fascher Tel.: 63 03 38



Haben Sie Lust zum **Basteln, Werkeln, Klönen** oder **Stricken** für den „Brot für die Welt“ Basar?  
Wir treffen uns in fröhlicher Runde donnerstags um 19.00 Uhr im Gemeindehaus.  
Auskünfte: Ingrid Stichert Tel.: 64 55 73 & Marianne Urban Tel.: 64 02 04



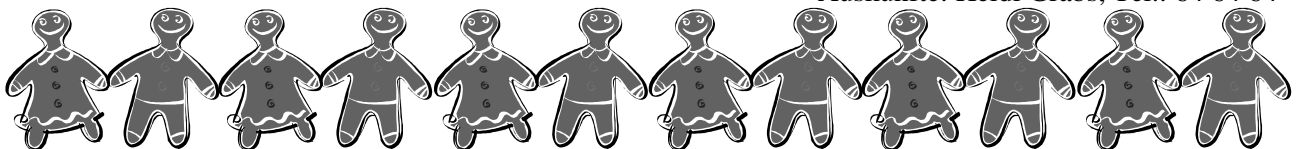
**NÄHEN:** Dienstags von 16.45 – 18.45 Uhr im Gemeindesaal.  
Kursleiterin: Rita von Thun  
Anmeldung bei Frau Uhe Tel.: 64 65 67

## SEMINAR



**Arthur Schnitzler: "Fräulein Else"**  
Referentin: Frau Margrit Platt  
Termine: 27.08. / 03.09. / 10.09. / 17.09.  
Montags, 9.15 – 11.15 Uhr im Grambker Gemeindehaus

Auskünfte: Heidi Grabs, Tel.: 64 64 64



## WAS GIBT'S SONST ?



Die Gruppe der **ANONYMEN ALKOHOLIKER** trifft sich dienstags um 20.00 Uhr im Jugendheim.



**ÖKUMENISCHE ABENDANDACHT** im **Seniorenwohnpark Lesum** Am Burgplatz 2 jeden 3. Donnerstag im Monat um 16.00 Uhr.



Wer sich Bewegung verschaffen möchte, für den / die ist die **GYMNASTIKGRUPPE** genau das Richtige: mittwochs um 16.30 Uhr im Gemeindesaal. (die Gruppe ist z.Z. voll)  
Auskünfte: Annelore Izydor, Tel.: 64 66 15



Unsere **ELTERN-KIND-GRUPPE** trifft sich montags & donnerstags ab 9.30 Uhr im Jugendheim. Auskünfte:  
**Mo.** / Michaela Brodtmann Tel.: 644 66 77  
**Do.** / Iris Gerhards Tel.: 616 14 87

# Herzliche Segenswünsche

Liebe Gemeindeglieder!  
Wenn Sie aus persönlichen Gründen nicht mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind, bitten wir rechtzeitig um Nachricht im Gemeindebüro

## GEBURTSTAGE

### 70 Jahre werden

|           |                    |                        |        |
|-----------|--------------------|------------------------|--------|
| Ilse      | <b>Petrutti</b>    | Teufelsmoorstr. 1      | 11.07. |
| Wilma     | <b>Olsson</b>      | Ellerbuschort 16       | 21.07. |
| Brigitte  | <b>Klewwe</b>      | Am Postmoor 51         | 22.07. |
| Irmtraut  | <b>Harten</b>      | An Smidts Park 10      | 24.07. |
| Margarete | <b>Kallis</b>      | Burger Dorfstr. 9      | 24.07. |
| Erwin     | <b>Reichert</b>    | Friedensheimer Str. 23 | 31.07. |
| Ursula    | <b>Krause</b>      | Ellerbuschort 20       | 10.08. |
| Christel  | <b>Smolinski</b>   | Gra.moorer Land. 26a   | 13.08. |
| Helga     | <b>Watollik</b>    | In den Freuen 20       | 18.08. |
| Christian | <b>Hoormann</b>    | Dwerhagenstr. 6        | 19.08. |
| Renate    | <b>Hasenpflug</b>  | Wendeacker 12          | 22.08. |
| Marga     | <b>Feith</b>       | Gra.moorer Land. 36 b  | 24.08. |
| Helmut    | <b>Haake</b>       | An 'N Graaben 33       | 27.08. |
| Ursula    | <b>Geils -Kurz</b> | Heinrich-Hoops-Str. 19 | 29.08. |
| Inge      | <b>Facius</b>      | Wummestr. 21           | 05.09. |
| Ingrid    | <b>Trittin</b>     | Friedensheimer Str. 43 | 05.09. |
| Dietrich  | <b>Bultmann</b>    | Nachtweide 107         | 06.09. |
| Helga     | <b>Hungerland</b>  | Lesumbroker Land. 50   | 09.09. |
| Margot    | <b>Lehmann</b>     | Grambker Heerstr. 94   | 11.09. |
| Hermann   | <b>Meyer</b>       | Auf der Fredewisch 12  | 13.09. |
| Dieter    | <b>Neumann</b>     | An 'N Graaben 12       | 17.09. |
| Marlene   | <b>Turbanisch</b>  | Auf dem Potthofe 1     | 18.09. |

### 75 Jahre werden

|        |               |                      |        |
|--------|---------------|----------------------|--------|
| Fritz  | <b>Rust</b>   | An der Finkenau 173  | 24.07. |
| Erika  | <b>Müller</b> | Am Burgplatz 2       | 25.07. |
| Hilde  | <b>Krönke</b> | Burger Heerstr. 24 c | 30.07. |
| Erwin  | <b>Clüver</b> | Alwin-Lonke-Str. 53  | 05.09. |
| Anita  | <b>Rohde</b>  | An der Finkenau 209  | 07.09. |
| Hertha | <b>Klein</b>  | Auf den Hunnen 43    | 17.09. |

### 80 Jahre werden

|                |                     |                       |        |
|----------------|---------------------|-----------------------|--------|
| Anna Elisabeth | <b>Höweler</b>      | Auf den Hunnen 25     | 16.07. |
| Emma           | <b>Beneke</b>       | Auf der Fredewisch 6  | 19.07. |
| Katharina      | <b>Späck</b>        | Gra.moorer Land. 3    | 21.03. |
| Liselotte      | <b>Szymanski</b>    | An Smidts Park 28     | 11.08. |
| Waltraud       | <b>Kruse</b>        | Helsingborger Str. 43 | 18.08. |
| Frieda         | <b>Teschner</b>     | Am Burger See 26      | 21.08. |
| Anna Gunde     | <b>Schwanewedel</b> | Am Burger See 19 a    | 25.08. |
| Hanna          | <b>Korner</b>       | Am Burgplatz 2        | 20.09. |
| Marichen       | <b>Seevers</b>      | Oslebsh. Heerstr. 209 | 22.09. |
| Waltraud       | <b>Jankowski</b>    | Stubbener Str. 30     | 23.09. |

### 85 Jahre und älter werden

|            |                   |                    |               |
|------------|-------------------|--------------------|---------------|
| Liselotte  | <b>Hüttemeyer</b> | Oslebsh. Heer. 60  | 85 am 14.07.  |
| Anna       | <b>Meier</b>      | Am Lesumdeich 1c   | 99 am 19.07.  |
| Elisabeth  | <b>Gusowski</b>   | H. Gra. Dorfe 3    | 95 am 20.07.  |
| Liselotte  | <b>Pietsch</b>    | Am Burgplatz 2     | 87 am 21.07.  |
| Anna Marie | <b>Solte</b>      | Grambker Heer. 38  | 86 am 29.07.  |
| Herta      | <b>Laakmann</b>   | Am Burgplatz 2     | 85 am 01.08.  |
| Elfriede   | <b>Riemann</b>    | Weyerdeelenstr. 38 | 86 am 11.08.  |
| Charlotte  | <b>Heitmann</b>   | Am Burgplatz 2     | 90 am 11.08.  |
| Martha     | <b>Kulczak</b>    | Gra.moor. Land.22  | 88 am 13.08.  |
| Lieselotte | <b>Thiel</b>      | Vegesacker Str. 28 | 88 am 16.08.  |
| Wilhelm    | <b>Schäfer</b>    | Oslebsh. Heer. 295 | 92 am 16.08.  |
| Hildegard  | <b>Siebert</b>    | Im Föhrenbrok 3    | 94 am 16.08.  |
| Hermine    | <b>Kluge</b>      | Rotdornallee 64    | 100 am 18.08. |

|             |                   |                    |              |
|-------------|-------------------|--------------------|--------------|
| Johanna     | <b>Kayser</b>     | Oslebsh. Heer. 244 | 87 am 20.08. |
| Alwine      | <b>Grandzioki</b> | Göteborger Str. 20 | 86 am 21.08. |
| Erika       | <b>Schulz</b>     | Am Burgplatz 2     | 87 am 22.08. |
| Adelheid    | <b>Boedter</b>    | Am Burger See 32   | 85 am 31.08. |
| Berta       | <b>Grotheer</b>   | August-Dreeke 1    | 86 am 01.09. |
| Elisabeth   | <b>Schlegel</b>   | Alwin-Lonke 46     | 89 am 09.09. |
| Martha      | <b>Landschulz</b> | Am Burgplatz 2     | 96 am 12.09. |
| Philipp     | <b>Frik</b>       | Am Gra. See 39     | 88 am 13.09. |
| Martha      | <b>Zernikow</b>   | Am Postmoor 36     | 98 am 13.09. |
| Marta       | <b>Brinkmann</b>  | H. Gra. Dorfe 3    | 87 am 16.09. |
| Marie Luise | <b>Kiel</b>       | Roonstr. 82        | 92 am 22.09. |
| Anna        | <b>Meyer</b>      | Wörpestr. 9        | 95 am 22.09. |

## TAUFEN

Max Joona **Frese** In den Freuen 58 a

## TRAUUNGEN

Michael Monte Meyer & Diane, geb. Behrmann  
Oslebshauser Heerstr. 141 a  
Dirk Kalicinski & Katharina, geb. Siegmann  
Gutsmeierweg 51

## Sommerkirche 2007


„Liebe ist nicht nur ein Wort“ – so heißt es in einem Lied und so lautet das Thema der diesjährigen Sommerkirche am 15.Juli um 11.00 Uhr in der Moorlosenkirche.

Die Gemeinden Grambke und Mittelsbüren verbindet eine alte Tradition und Geschichte. Wer darüber mehr erfahren will, kann sich vorzüglich darüber im Internet unter [www.kirche.grambke.de](http://www.kirche.grambke.de) informieren. (Danke Rainer Meyer). Zum gemeinsamen Familiengottesdienst und anschließendem Essen im Biergarten mit Gegrilltem und Buffet auf eigene Kosten heißt es: „Herzlich willkommen für jedermann“. Viele verbinden diese Begegnung der Gemeinden mit einem schönen Ausflug von Grambke aus mit Rad auf dem Deich. Verabredungen dazu oder auch für Mitfahrgelegenheiten im Auto bitte über das Gemeindebüro. Wir wollen hoffen, dass das Wetter gut ist – aber auch bei Regen oder Sturm ist Mittelsbüren eine Reise wert. Und die Gaststätte hält für uns Plätze frei.



## BEERDIGUNGEN

|                |                   |                        |       |
|----------------|-------------------|------------------------|-------|
| Günter         | <b>Frede</b>      | Alwin-Lonke-Str. 16    | 76 J. |
| Maria Luise    | <b>Maschallek</b> | Am Grambker See 10     | 87 J. |
| Carl Christian | <b>Böttjer</b>    | Altenheim Ritterhude   | 85 J. |
| Klaus          | <b>Werner</b>     | Gra.moorer Landstr.33v | 71 J. |
| Karla          | <b>Haase</b>      | Heim Rotbuche          | 83 J. |
| Dr. Elke       | <b>Lindenlaub</b> | Am Burger See 12       | 79 J. |
| Harald         | <b>Lickrau</b>    | Borchshöher Str. 26 c  | 56 J. |
| Heinz          | <b>Behrend</b>    | Randweg 37             | 72 J. |
| Manfred        | <b>Bothke</b>     | Alwin-Lonke-Str. 65    | 53 J. |
| Liselotte      | <b>Gries</b>      | An 'N Graaben 61       | 75 J. |
| Lucie          | <b>Schulze</b>    | Ellerbuschort 20 a     | 78 J. |
| Herbert        | <b>Mester</b>     | Burgplatz 2            | 84 J. |
| Hans-Werner    | <b>Krönke</b>     | Burger Heerstr. 24 c   | 74 J. |

| Montag  | Dienstag  | Mittwoch  | Donnerstag  | Freitag   |
|---|---|---|---|---|
| <b>17.30 – 19.00 Uhr</b><br><b>„Konfi – Treff“</b><br>12 – 15 Jahre<br><br>Billard, Kickern,<br>Darts, Tischtennis,<br>Musik, Freunde treffen<br>und mehr.... | <b>16.00 – 17.30 Uhr</b><br><b>Kindergruppe</b><br><br>Ab 5 Jahren (singen,<br>basteln, spielen,<br>kochen, backen,<br>Geschichten hören<br>u.v.m.) | <b>17.00 – 20.00 Uhr</b><br><br>Verein zur<br>Förderung<br>akzeptierender<br>Jugendarbeit | <b>17.00 – 18.30 Uhr</b><br><b>„Jugendgruppe“</b><br><b>13 bis 15 Jahre</b><br><br><b>Ab 19.30 Uhr</b><br><b>Mitarbeiterrunde</b><br><br>Für alle interessierten<br>und motivierten<br>Jugendlichen | <b>Nach Absprache</b><br><b>Fußball</b> auf dem<br>Sportplatz<br>(ab 12 Jahren)     |
| <b>19.00 – open end</b><br><b>„Oldie – Treff“</b><br>ab 16 Jahren   | <b>In der Ferienzeit sind keine<br/>                     Veranstaltungen im<br/>                     Jugendheim</b>                                 |   |   |  |

## Andachten im Altenheim „An der Lesum“

In Absprache mit der Pflegedienstleitung des Seniorenwohnparks „An der Lesum“ wird mit dieser Ausgabe der Grambker Gemeindebrief in größerer Stückzahl im Eingangsbereich ausliegen. Aufgrund mancher Anfragen sei an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass jeder sich den Gemeindebrief auch regelmäßig kostenlos (als Gemeindemitglied) per Verteiler zukommen lassen kann. Dazu bitte kurz im Büro anrufen oder bei Gelegenheit einen Zettel mit Namen und Anschrift dazu abgeben. Für Nichtgemeindemitglieder, die sich den Brief schicken lassen möchten, erheben wir allgemein zur reinen Kostenerstattung einen Betrag von 5,- Euro jährlich per Überweisung.

Für alle Bewohner des Altenheims hier eine wertvolle Information: Wer es noch nicht weiß – zu einer monatlichen Andacht treffen wir uns im Saal des 1.Obergeschosses an jeden 3.Donnerstag im Monat. Manchmal müssen die Termine verschoben werden, dazu gibt es dann aber immer im Eingangsbereich am schwarzen Brett oder im Fahrstuhl einen Aushang.

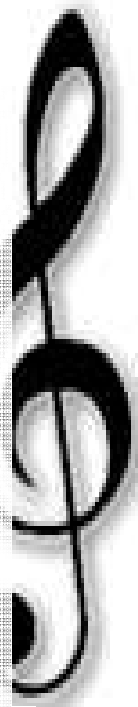
Seien Sie wirklich herzlich willkommen zu dieser Andacht im Haus, die im Wechsel der evangelische Pastor Drews oder die katholische Gemeindeferentin Frau Hauschild hält.

Vereinzelt wird immer wieder der Wunsch geäußert, auch Sonntags zum Gottesdienst in die Kirche zu kommen. Wenn sich mindestens 4 Personen fänden, die jeden Sonntag eine Fahrgelegenheit suchen, so ließe sich das sicherlich einrichten. Sprechen Sie dazu bitte einfach mit ihrem Pastor.

## Rückblick

### „Jubiläumskonzert“ des Posaunenchores

Mit Gesang und Gitarre, mit Flöten und Keyboard, mit den Blechbläsern des Posaunenchores und Videopräsentationen konnten sich die Konzertbesucher am 20.Mai in der Grambker Kirche von Euro- Afrikanischen Klängen und geistlichen Texten mit hinein nehmen lassen in die Freude. Und das hatte seinen Grund. Denn in Erinnerung kam bei diesem Jubiläumskonzert die inzwischen über 30 jährige Verbundenheit der Posaunenchores in Bremen mit denen in Ghana und Togo. Die Gründung der Posaunenchores damals prägte maßgeblich die Form der Gottesdienste in diesen Ländern; ein wertvoller Beitrag für die kirchliche Entwicklung dort insgesamt. Inzwischen beruht die Bereicherung allerdings auf Gegenseitigkeit. Viele Lieder werden dort wie hier gespielt. Zu Gast war auch der Landesobmann des Ev. Posaunenwerkes Bremen, Pastor Frank Mühling. Auch er fand Worte zur Freude über diese gelungene, über die Kontinente reichende Arbeit des Posaunenwerkes.



## Jugendheim-Olympiade

Am Samstag, den **26. Mai** trafen sich 'gestandene' junge Männer (Mirko H./ Leif E./ Mirco A./ Kai St./ Andreas J./ Renee C./ Sven J.) mit dem Diakon der Gemeinde, um das erstmal einen 'Olympischen' 6-Kampf zu veranstalten. Es ging darum, den besten 'Allrounder' von verschiedenen **Jugendheim –Freizeitspielen** zu küren. Nach einem stärkenden Frühstück (Dank an Mirko H., Renee C. und unserer Fee Yasmin!) ging es zu den Disziplinen:

- Tischtennis
- Billard
- Jakolo
- Darts
- Kicker
- Cross-Boule

Das Vorhaben, sämtliche Disziplinen, nach dem Motto '*Jeder gegen Jeden*' an einem Tag durchzuführen, scheiterte leider an der Terminplanung einiger Mitspieler!

Dennoch wird es einen Sieger (Wanderpokal) geben, der allerdings erst im nächsten Gemeindebrief präsentiert wird. Allen Beteiligten hat es sehr viel Spaß gemacht und es ist klar, dass es eine Neuauflage geben soll.

## Natur erleben – Natur gestalten...

Unter dieser Thematik erlebten 25 Kinder mit 6 Teamern die Kinderfreizeit in Nordwohlde vom **29.6. - 1.7.07**. Da das Selbstversorgerhaus mitten im Wald liegt, ist es für die Kinder attraktiv, sich mit der Umgebung bewußt auseinander zu setzen. In der Stadt gibt es immer weniger Grünflächen, so dass der Wald in Nordwohlde eine hohe Anziehungskraft ausübt und man sich an der Natur (**Schöpfung Gottes**) erfreuen kann. Natürlich kam auch das Spielen, Singen, Toben, Basteln und Feiern nicht zu kurz. Den Abschluss bildete – wie gewohnt – ein Kaffeetrinken mit den Eltern der Kinder !!!

## EINLADUNG zur GRILLFEIER am FREITAG, den 13.7.07 um 19.00 Uhr am Jugendheim

Liebe Jugendliche, ihr seid eingeladen, am Freitag ins Jugendheim zu kommen, um sich – nach der Konfirmandenzeit – mal wieder zu treffen. Wir hoffen auf Sonnenschein und gutes Wetter, so dass die Würste nicht nass werden. Aber vor allen Dingen **freuen** wir uns, euch mal **wiederzusehen**. Wer in den letzten 2 Jahren in Grambke konfirmiert wurde, darf sich eingeladen fühlen.

Ihr könnt/dürft aber gerne auch eine/n Freund/in mitbringen. Also bis zum 13ten!!!

## WILLI-STUTE-GEDÄCHTNIS-POKAL-TURNIER am 7.7.07

Ab **9.30 Uhr** wird auf dem Sportplatz 'In den Freuen' wieder Torjubel zu hören sein! Zehn Teams aus der näheren Umgebung – zum Teil mit der **Crème de la Crème** der hiesigen Fußballszene besetzt – werden versuchen, den Wanderpokal des Pokalverteidiger '*Wäldchenkids*' zu gewinnen! Neben dem Pokalverteidiger um Sturmtank Leif E. und dem besten Keeper der letzten Jahre Sven J., zählen die *Youngster* vom FC Burg um Mirco B. und Keeper Sascha St. zu den Top-Favoriten! Aber auch die anderen Teams sind nicht zu unterschätzen: *Burger Allstars*, *Red devils*, *Die Firma*, *Sozialwerk Freie Christengemeinde*, *Ex-Profis*, *Schönebecker Kicker*, *Staubwolke*! Viel vorgenommen hat sich in diesem Jahr die *Gemeindevertretung*, die mit dem *Kindergarten* Ingo K. einen Mittelfeldmotor für sich gewonnen hat.

Wie gewohnt wird das **Catering-Team** um Tanja, Yasmin, Ela, Fabian und Stefan für das leibliche Wohl sorgen. Gerne nehmen wir im Laufe des Tages **Kuchenspenden** entgegen!



## Ein Kindergartenjahr geht zu Ende und ein neues beginnt.

Die letzten beiden Monate im Kindergartenjahr sind für alle besonders spannend. Die Kinder, die in diesem Jahr noch die Kleinen waren, sind im neuen Kindergartenjahr schon alte „Hasen“. Sie kennen sich aus. Stolz werden sie den neuen Dreijährigen zeigen, was es in einem Kindergarten alles zu entdecken gibt. Die Fünfjährigen werden zukünftige Schulkinder und die jetzigen zukünftigen Schulkinder können es kaum erwarten in die Schule zu gehen..

So erleben alle einschneidende Veränderungen und Rollenwechsel, die sie auf ihr weiteres Leben vorbereiten. Es ist ein Kommen und ein Gehen. Es ist Neubeginn und Abschied. Es ist traurig und fröhlich, nicht nur für die Kinder, sondern auch

für die Erwachsenen, denn es sind intensive Bindungen entstanden. Diese emotionalen Bindungen sind für das Lernen sehr wichtig. So fällt das Loslassen nun manchmal schwer. Aber ohne diese Schritte ist keine neue Entwicklung möglich. Das Alte muss Neuem Platz machen. Umso wichtiger ist es, diese Zeit mit erfreulichen Erlebnissen zu verschönern.

Am 1. Juni 2007 fand unser gemeinsames Gartenfest statt. Das neue Spielgerät wurde bewundert. Viele vergnügte Gäste kamen und der Zauberer Friedrich überraschte mit gelungenen Zaubertricks sein über alle Maßen begeistertes Publikum.

Aber auch in den einzelnen Gruppen ist vor den Sommerferien für Abwechslung gesorgt. Die Kinder der Bären-, Elefanten-, Katzen- und Papageiengruppe haben mit ihren Erzieherinnen einen Ausflug in den Wildpark Lüneburger Heide unternommen. Die Hasengruppe war im Wildpark Ostrittrum bei Delmenhorst.

Die Katzensgruppe war im Universum, dort haben sie die Milchstraße besucht. Die zukünftigen Schulkinder der Bärengruppe haben sich im Universum mit dem Thema Mensch befasst, wurden aber auch vom Thema Erde angezogen. Sie interessierten sich besonders für Magnetismus und für Erdbeben. Der Höhepunkt für alle zukünftigen Schulkinder aber ist seit vielen Jahren eine Fahrt in den Serengetipark zu den besonders wilden Tieren.



Zu guter Letzt finden im Juli in allen Gruppen Abschiedsfeste mit den Eltern, Geschwistern und Großeltern statt. Alle helfen mit. Es gibt leckeres Essen, Spiele und die Gelegenheit über die lustigsten Ereignisse der Kindergartenzeit zu plaudern.

Tröstlich, dass es bald noch einmal ein Wiedersehen im Schulanfängergottesdienst gibt. Dort stehen sie dann, unsere „Großen“ mit Schulranzen und Schultüte voller Erwartung auf den neuen Lebensabschnitt.

Wir wünschen euch von Herzen alles Liebe und Gute für euer weiteres Leben. Es war schön, dass wir uns kennen lernen durften!!!!



## Schulanfängergottesdienst am 03. September 2007

Viele unserer „Großen“ im KTH werden dieses Jahr wieder eingeschult. Ein einschneidendes Erlebnis für Eltern und Kinder. Der Abschied aus dem Kindergarten, der noch ungewisse Einstieg ins Schulleben – das kann gut verbunden sein durch eine kleine Andacht in der Grambker Kirche direkt am Einschultag. „Ich schaff das schon“ – so lautet das Motto für diesen Gottesdienst, der am 03. September von 10.00 bis 10.30 Uhr stattfinden wird. Wir wollen dann vor allem um Gottes Segen bitten – und der kann bekanntlich nicht schaden, sondern wirkt Gutes. Seien Sie und Ihre lieben „Großen“ herzlich dazu eingeladen.

## LOUIS is' am Wort

### LOUIS is' am Wort

Haalloooo – Sommerferien sind bald—juchhu. Ich lieg schon jetzt faul auf meiner Hängematratze und guck in den Himmel.

Wieso ist der eigentlich so blau?

Der Himmel? Und was ist hinter

den Wolken? Ach ja, das Weltall.

Und was ist dahinter? Planeten, ach

ne, die gehören ja dazu. Aber

dahinter? Puuh – da kann man ja Kopfschmerzen kriegen

bei so viel Nachdenken. Jedenfalls muss ja irgendwo Gott

sein. Aber im Himmel kann er ja nicht nur sein, wenn er

doch in unseren Herzen sein will? Gott muss ganz schön

groß sein, wenn er überall ist, oder?

Egal, Hauptsache er meints gut mit mir – und lässt mich in

Ruhe meine Ferien genießen.

Tschüüüß,

Dein LULI (Louis)



# Gottesdienste

**Sonntag, 01. Juli 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Drews

**Sonntag, 08. Juli**

Kinderkirche im Jugendheim 9.30 Uhr  
Gottesdienst mit Abendmahl (W) **10.00 Uhr**  
Pastor Drews

**Sonntag, 15. Juli Sommerkirche 11.00 Uhr**

Sommerkirche in der Moorlosen Kirche  
Pastor Drews & Kirchenchor  
**Kein 10.00 Uhr Gottesdienst in der Grambker Kirche**

**Sonntag, 22. Juli 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Taufe  
Pastor Drews

**Sonntag, 29. Juli 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Runge

**Sonntag, 05. August 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Runge

**Sonntag, 12. August 10.00 Uhr**

Gottesdienst mit Taufe  
Pastor Runge

**Sonntag, 19. August 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Runge

**Sonntag, 26. August 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Runge

**Sonntag, 02. September 10.00 Uhr**

Gottesdienst  
Pastor Runge

**Sonntag, 09. September**

Kinderkirche im Gemeindehaus 9.30 Uhr  
Gottesdienst mit Taufe **10.00 Uhr**  
Pastor Drews & Diakon Hinze



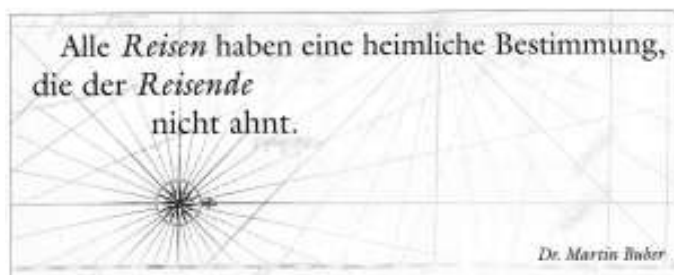
= Kirchkaffee

(W) = Wein

(T) = Traubensaft



= Imbiss



## WICHTIGE TELEFONNUMMERN

**GEMEINDEBÜRO** Hinter der Grambker Kirche 7

Anke Kowalzik / Birgit Weber-Meyer Tel.: 64 01 66  
Mo./Mi./Fr. 9.00-11.00, Do. 17.00-18.00 Uhr Fax: 64 400 95  
eMail: kirchengemeinde @ grambke.de

**KÜSTER** Tel.: 64 01 66

Gerd Osterloh

**FRIEDHOFSBÜRO** Hinter der Grambker Kirche 7

Hilde Koop / Ute Gross / Gabi Kluba Tel.: 64 01 10  
Mo. - Fr. 9.00 - 11.00 Uhr  
eMail: friedhof @ grambke.de

**GEMEINDEDIAKONIE** Tel.: 69 499 499

Martina Gerdts

Mittwochs 10.00 - 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

**JUGENDHEIM** Hinter der Grambker Kirche 18

Diakon Herbert Hinze Tel.: 64 40 348  
eMail: hinze-bremen @ t-online.de Tel.: 69 19 906

**KINDERTAGESHEIM** Hinter der Grambker Kirche 18a

Christiane Schabel-Becker Tel.: 64 03 23  
Mo. - Do. 8.00 - 16.00, fr. 8.00 - 14.30 Uhr  
eMail: grambke @ kiki.de

**KIRCHENMUSIK**

Timo Rinke Kirchenchor / Orgel Tel.: 64 91 291  
Werner Urban Posaunenchor Tel.: 64 02 04

Anschrift:



## KIRCHENVORSTAND

Verw. Bauherrin: Andrea Göritz

Bauherrin: Erika Monpetain

Sprechzeiten im Gemeindehaus: Donnerstags 18.00 - 18.30 Uhr

## PFARRBEZIRK I

Pastor Thomas Drews Tel.: 64 37 068

eMail: th.drews @ kirche-bremen.de

## PFARRBEZIRK II

Pastor Jens Runge Tel.: 64 91 911

eMail: runge @ kirche-bremen.de

**Gespräche und Besuche jederzeit nach Vereinbarung**

## IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Grambke

Redaktion: T. Drews / H. Hinze / R. Meyer / G. Rentzow / J. Runge

eMail: Gemeindebrief @ grambke.de

Internet: **www . kirche . grambke . de**

Druck: v. Salzen / Hinter der Grambker Kirche 8

Auflage: 1.500 Exemplare

Spendenkonto: E. Darlehnsgenossenschaft Kiel

BLZ : 210 602 37 / Kto.- Nr.: 384 453

Nächste Ausgabe: **Mitte September 2007 Redaktionsschluss: 11.09.07**